

APOBANK



Foto: © iStock / Thinkstock / jckerpro

Neuer Gründer CheckUp der apoBank

Mit dem Gründer CheckUp können auch Zahnärzte in wenigen Minuten erfahren, wie viel Unternehmerblut in ihnen steckt. Anhand von 30 Fragen können sie sich konkret und aktiv mit der Option der Selbständigkeit auseinandersetzen. In drei Themenblöcken wird anonym geprüft, welche Voraussetzungen für die Niederlassung bereits vorliegen. Der erste Teil dient der Einschätzung der eigenen Persönlichkeitsmerkmale, die für die Selbständigkeit hilfreich sind, wie z. B. Interaktionsfähigkeit, Eigenständigkeit, Unternehmergeist und Umsetzungsfähigkeit. Im zweiten Teil werden Grundlagen zum Gesundheitsmarkt und der Betriebswirtschaftslehre abgefragt.

Der Abschlussreport zeigt auf einen Blick, wieviel Gründerpotenzial der Tester besitzt. Ist er für die Niederlassung bereits optimal ausgestattet oder braucht es zusätzliches Wissen? Die Auswertung reflektiert zudem auch ausführlich die gegebenen Antworten und vergleicht die Ergebnisse mit den Voraussetzungen erfolgreicher Unternehmer. Der Zugang zum Gründer CheckUp erfolgt ohne Registrierung auf www.gruender-checkup.de. Das Tool kann auch mobil genutzt werden.

www.apobank.de



 deutsche apotheke- und ärztebank

CGM



CGM Dentalsysteme in der Zielgeraden

Mehr als 500 Praxen wurden bereits mit den CGM Telematik-Infrastruktur-Komponenten ausgestattet und ca. 400.000 elektronische Gesundheitskarten online geprüft. Die Installation der Komponenten kann überwiegend im laufenden Praxisbetrieb erfolgen – nach Fertigstellung gliedert sich die TI problemlos in den gewohnten Praxisablauf ein.

Die erste Online-Anwendung der elektronischen Gesundheitskarte ist das sogenannte Versichertenstammdaten-Management (VSDM): Ab 1. Juli 2018 sind alle Zahnärzte, Ärzte und Psychotherapeuten dazu verpflichtet, die Versichertenstammdaten auf der eGK zu prüfen und ggf. zu aktualisieren. Die Aktualisierung der auf der eGK gespeicherten Daten erfolgt bei dem Onlineabgleich automatisch. Das Einlesen der eGK dauert ca. 2 Sekunden, eine Datenaktualisierung erfolgt je nach Internetzugang in 4–6 Sekunden!

Der angebotene TI-ready-Check durch zertifizierte Techniker stellt sicher, dass die Praxis schon jetzt alle notwendigen Bedingungen erfüllt und in einem garantierten Installationstermin vor dem Wirkbetrieb am 01.07.2018 mit neuen Sicherheitskomponenten ausgestattet wird.

www.cgm.com



C. HAFNER



Dentista Mitglied gewinnt Hauptpreis

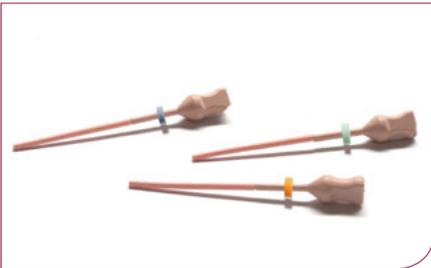
Beim IDS-Gewinnspiel von C.HAFNER gelang Dentista Mitglied und Zahntechnikermeisterin Martina Mehlitz-Krause aus Lübeck der große Coup. Beim Schätzen der Oberfläche der gefrästen XXL-Goldbrücke tippte Martina Mehlitz-Krause richtig und gewann den Feingoldbarren mit 1 Unze Gewicht. Außendienstmitarbeiter Hans-Günter Rabe ließ es sich nicht nehmen zu gratulieren, reiste zur Übergabe nach Lübeck und überbrachte den Barren persönlich. Das Labor Mehlitz ist seit 2017 Kunde im Bereich Fräsen in Edelmetall. Dabei ist Martina Mehlitz-Krause über das Dentista Netzwerk in Kontakt zu C.HAFNER gekommen. Das ist auch für C.HAFNER als Dentista-Pate ein schönes Beispiel, dass sich die Unterstützung der Dentista Aktivitäten langfristig auszahlt und stabile fruchtbare Partnerschaften entstehen können.

Die beiden anderen männlichen Gewinner sind leider keine Dentista Mitglieder. Sie sollen aber nicht unerwähnt bleiben. Die Goldbarren mit 10 und 5 Gramm Gewicht gingen an Uwe Wendorf von Zahntechnik Wendorf in Pirna und Peter Löffler von Zahntechnik Giesa in Weiden. Beide freuten sich natürlich auch sehr über ihren Gewinn.

www.c-hafner.de



COLTENE



Passgenaue Wurzelkanalfüllung mit HyFlex Obturatoren

Aufgrund ihres einfachen Handlings erfreuen sich exakt portionierbare Warmfüllsysteme wachsender Beliebtheit im Praxisalltag. Mit den vorgefertigten Materialstiften lässt sich im Handumdrehen genau die richtige Menge Guttapercha in den maschinell aufbereiteten Kanal einbringen. Die zuletzt verwendete NiTi-Feile der HyFlex CM- oder EDM-Sequenz entspricht dabei der Größe des idealen Obturators. Der Kern der HyFlex Obturatoren basiert auf Guttapercha und kommt gänzlich ohne künstliches Plastik aus. Durch Erwärmen passt sich die Ummantelung des Kerns optimal an die natürliche Anatomie des Wurzelkanals an. Dank ihrer filigranen Form und Biegsamkeit füllen Obturatoren selbst gekrümmte Kanäle problemlos. Beim Abkühlen schmiegt sich das Material wie von selbst an die Kanalwände an, die praktische Haltevorrichtung für die Pinzette wird in situ einfach abgetrennt. Im Revisionsfall lässt sich das eingebrachte Material problemlos entfernen. Am einfachsten lassen sich HyFlex Obturatoren im praktischen HyFlex Heater von COLTENE erwärmen. Im Dentalfachhandel werden die Obturatoren voraussichtlich bis Ende des Jahres erhältlich sein.

www.coltene.com

DENTSPLY SIRONA



Neue 3D Endo Software

Die neue 3DEndo™ Software von Dentsply Sirona verbessert die Planung und den Workflow bei endodontologischen Behandlungen. 3DEndo™ ist die erste Endo-spezifische Software, die es ermöglicht, Endodontiebehandlungen auf der Grundlage von 3D-Röntgendaten vorab zu visualisieren, zu planen und zu optimieren. Die Behandler können fallspezifisch anhand der dreidimensionalen Daten und ihrer speziellen Visualisierung die Anforderungen an die Wurzelbehandlung des Zahnes erkennen, Wurzelkanalverläufe analysieren und mithilfe der integrierten Feilendatenbank die adäquaten Feilen wählen. Innerhalb der Software können die Feilen direkt visualisiert werden. So lässt sich das Risiko eines Feilenbruchs und der Perforation der Wurzel besser abschätzen und somit minimieren. Das fokussierte 5 cm x 5,5 cm Volumen des Orthophos SL in Verbindung mit dem High-Definition Modus zeigt mit seiner Voxelgröße von 80 µm feinste Strukturen auf und hilft Wurzelkanäle, ihre Lage und Konfiguration besser zu erkennen und ist somit der perfekte Partner bei endodontologischen Fragestellungen. Damit bietet Dentsply Sirona eine neue Lösung, um selbst komplexe Fälle in der Endodontie zu planen und dem Anwender damit die Möglichkeit eine noch effizientere, schnellere und sicherere Versorgung anzubieten.

www.dentsplysirona.com

GERL



Neu: Sterile Mundstücke von Isolite Systems

Neben den bekannten Mundstücken in sechs verschiedenen Größen bietet Isolite Systems nun auch sterile Mundstücke in sechs verschiedenen Größen an.

Chirurgische Behandlungen können ab jetzt auch mit dem Isolite- oder Isovac-System durchgeführt werden. Somit wird die Absaugung von Blut und Knochenspänen deutlich erleichtert und das Operationsfeld bestens zugänglich gemacht. Die neuen Mundstücke sind ideal für die Anwendung in den Bereichen:

- Implantologie
- MKG-Chirurgie
- Notfallversorgung
- Extraktion
- Knochentransplantation
- Zahnfleischbehandlung

Die Mundstücke sind steril einzelverpackt und werden im 3er Pack geliefert. Somit stehen nun für alle dentalen Anwendungen passende Mundstücke zur Verfügung.

www.gerl-dental.de

 COLTENE

 Dentsply
Sirona

 GERL.
DENTAL

IVOCLAR VIVADENT



Komposite effizient modellieren

Die optimale Modellation hochwertiger Kompositfüllungen ist mitentscheidend für den langfristigen Behandlungserfolg. Als Ergänzung zum beliebten Modellierinstrument OptraSculpt Pad für den Frontzahnbereich ist nun ein Pendant für den Seitenzahnbereich erhältlich: OptraSculpt Next Generation.

Die OptraSculpt-Instrumente zeichnen sich durch ihren Antihaft-Effekt aus. Dadurch wird das Kleben von Kompositen am Instrument stark vermindert. Komposite lassen sich somit mühelos und zeitsparend am Zahn adaptieren.

Außerdem weist das Instrument einen optimalen Anstellwinkel für den Seitenzahnbereich auf, damit alle zu behandelnden Stellen gut zu erreichen sind. Erhältlich sind drei Aufsatzformen:

- die Kugel – zur Materialadaption am Kavitätenboden und bei tiefen Inkrementen,
- die Spitze – zur Modellation von Fissuren und Höckerabhängigen und
- der Chisel – für die approximale Randleistengestaltung und Modellation bei Klasse V-Kavitäten.

www.ivoclarvivadent.de

KOMET



EndoTracer: Findet alle Kanäle mit Sicherheit

Der EndoTracer ist ein graziler Rosenbohrer für die Präparation der endodontischen Zugangskavität. Häufig sind bei mehrwurzeligen Zähnen die Kanäle nicht sofort auffind- und penetrierbar. In vielen Fällen muss erst ein Isthmus über einen Teil oder die gesamte Länge dargestellt werden. Hier setzt der EndoTracer mit all seinen Spezialeigenschaften an. Der lange schlanke Hals gewährleistet eine gute Sicht am Instrument vorbei in die Zugangskavität hinein. Die Darstellung der Pulpakammerbodenanatomie, die substanzschonende Eröffnung der Wurzelkanaleingänge und die Freilegung von obliterierten Kanälen werden dadurch erleichtert. Den EndoTracer gibt es in zwei Längen (31 mm und 34 mm) und jeweils 6 Größen 004, 006, 008, 010, 012 und 014. Die schnittfreudige Verzahnung ermöglicht ein druckloses und substanzschonendes Arbeiten. Für Einsteiger ist das Set 4670 geeignet. Für Endo-Spezialisten empfehlen wir die Instrumente in 34 mm Länge, die hervorragend beim Arbeiten unter dem Mikroskop verwendet werden können.

www.kometdental.de

SHOFU



Neue Gingiva- und Schmelzmassen für mehr Individualität

Damit Zahnfleischreproduktionen mit Komposit lebendiger und individueller gelingen, wurde das Beautifil II-System um fünf Gingivamassen erweitert – für ein harmonisches Zusammenspiel zwischen roter und weißer Ästhetik. Neu sind auch vier Schmelzmassen, die besonders für höchästhetische Restaurationen im Frontzahnbereich, aber auch bestens für Reparaturen geeignet sind.

Mit den untereinander mischbaren Gingivamassen lassen sich naturidentische Weichgewebезonen mit Tiefenwirkung und unsichtbare Übergänge zum Zahn gestalten. Die pastösen Kompositmassen sind hervorragend zu verarbeiten, zu modellieren und einfach auf Hochglanz zu polieren.

Die Schmelzmassen sind ebenfalls untereinander misch- und schichtbar; dank ihrer guten Streich- und Modellierfähigkeit können auch feinste Details der Zahnmorphologie unkompliziert reproduziert werden.

www.shofu.de

Sie möchten DENTISTA regelmäßig beziehen?

Dann abonnieren Sie
sie doch ...



DENTISTA
WISSENSCHAFT | PRAXIS | LEBEN

Chefredaktion: Dr. Kristin Ladetzki
4 Ausgaben im Jahr € 48,-

Abonnieren:
abo@quintessenz.de
www.quintessenz.de/dentista

 **QUINTESSENZ PUBLISHING
DEUTSCHLAND**



STRAUMANN



Foto: iStock.com / NKS_Imagery

Fortbildung: aktuelles Wissen und renommierte Referenten

Die Straumann Akademie bietet auch im 2. Halbjahr 2017 Fortbildungen gemäß dem hohen Anspruch eines Premium- und Gesamtlösungsanbieters.

Versorgung zahnloser Kiefer, Sofortimplantation, Augmentation in Zusammenhang mit dem Implantatdesign, aber auch Implantatprothetik sowie deren Planung und Umsetzung mittels CAD/CAM – das aktuelle Fortbildungsprogramm von Straumann reflektiert Neues und Bewährtes aus Zahnmedizin und Zahntechnik. In teils fachübergreifenden Seminaren vermitteln renommierte Referenten mit zeitgemäßen Methoden fundiertes Fachwissen, welches mitunter in praktischen Übungen angewendet wird.

Mit den neu angebotenen Biomaterial-Symposien fokussiert Straumann die rasante Entwicklung des Biomaterialmarkts.

Die Reihe „Exklusiv für Sie“ als Bildungs- und Netzwerkplattform für Zahnmedizinerinnen und Zahntechnikerinnen reflektiert die Tatsache, dass zunehmend mehr weibliche Berufsangehörige in der Branche tätig sind. So behandeln beispielsweise Dr. Jochen Mellinghoff, M. Sc. und Rechtsanwältin Beate Bahner in einem zweitägigen Seminar (15./16. Sept. 2017 in Hamburg) die Themen: „Keramikimplantate – eine aktuelle Herausforderung“ & „Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen“.

www.straumann.de

TEPE



Neue Farben im Interdentalbürsten-Sortiment

Die Verwendung von Interdentalbürsten ist heute die effizienteste Methode zur Plaque-Entfernung zwischen den Zähnen. Auf der diesjährigen IDS präsentierte TePe die modernisierten Versionen der beliebten Interdentalbürsten und ihr frisch aktualisiertes Design. Die auffälligsten Neuerungen sind die modernen Farben der Interdentalbürstenrange, die weiterhin in insgesamt neun Größen erhältlich sind. Auf Basis des NCS Colour Systems wurden die Farben sorgfältig ausgewählt und mit professionellen Industriedesignern harmonisch abgestimmt.

Auch der patentierte flexible Bürstenhals bei den vier kleinsten Größen der Interdentalbürsten wurde optimiert. Neu: Er ist jetzt halbdurchsichtig, um seine hohe Flexibilität und einzigartige Funktionalität noch mehr zu betonen. Auch die Schutzkappe, die als hygienischer Bürstenschutz und praktische Griffverlängerung fungiert, erhielt einen neuen, attraktiven Look.

www.tepe.com

 **straumann**
simply doing more

 **TePe**[®]